



## **Sammlung Theaterzettel**

### **4. Musikalische Akademie des Großherzoglichen Hoftheater-Orchesters**

**Kähler, Willibald**

**1902-01-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

Dienstag, den 14. Januar 1902, Abends präcis 7 Uhr

## IV. Musikalische Akademie im Grossherzoglichen Hoftheater.

MANNHEIM.

Dienstag, den 14. Januar 1902.

**IV. Musikalische Akademie**

des Grossherzogl. Hoftheater-Orchesters  
im Grossherzogl. Hoftheater.  
Direktion: Herr Hofkapellmeister W. Kähler.

Solist: Herr **Felix Berber**, Concertmeister des Gewandhaus-  
Orchesters in Leipzig (Violine).

1. **L. van Beethoven**. Concert D-dur für Violine mit Orchesterbegleitung. (Herr Felix Berber.)
2. **H. Berlioz**. Drei Sätze aus der dramatischen Symphonie „Romeo und Julia“.
  - a) Andante. Romeo allein in melancholische Träumereien versunken; entfernter Festlärm. — Larghetto espressivo: Erstes Erscheinen Julia's. — Allegro: Grosses Ballfest bei Capulet.
  - b) Adagio. Liebesscene. Julia auf dem Balkon, Liebesträumerei; Romeo's Erscheinen, Liebeswiesgespräch und Abschiednehmen.
  - c) Scherzo. Königin Mab, die Traumfee und ihre mächtigen Zaubereien.
3. a) **P. Tschalkowsky**. Serenade melancholique.  
b) **Guirand**. Caprice. Für Violine mit Orchesterbegleitung. (Herr Felix Berber.)
4. **Rich. Strauss**. Op. 16. „Aus Italien“. Symphonische Phantasie für grosses Orchester.

(Zum ersten Male.)

  1. Auf der Campagne. (Andante.)
  2. In Rom's Ruinen. (Allegro molto conbrio.)  
Phantastische Bilder, entschwindener Herrlichkeit, Gefühle der Wehmuth und des Schmerzes inmitten sonnigster Gegenwart.
  3. Am Strande von Sorrent. (Andantino.)
  4. Finale. Neapolitanisches Volksleben. (Allegro molto — Presto.)

Anfang präcis 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Zur gefälligen Beachtung.

Um die auf durchschnittlich zwei Stunden berechnete Dauer einer Akademie nicht zu überschreiten und gleichzeitig liebsame Störungen zu vermeiden, wird ein verehrliches Publikum höflichst ersucht, die Plätze vor Beginn der Akademie einnehmen zu wollen.

Bei Beginn der Akademie und während der Dauer eines Musikstückes werden die Thüren geschlossen.

Parquett M. 4.—, Stehplatz im Parquett M. 3.—, II. Rang, 2. und 3. Reihe M. 3.50, III. Rang, 1. Reihe M. 2.50, Prosceniumsloge III. Rang M. 1.50, Parterre M. 1.50, Gallerie-Loge M. 1.—, Gallerie 50 Pfg.

An der Tages-Kasse des Grossh. Hoftheaters und Abends an der Kasse.

Die **Hauptprobe** zur IV. Akademie  
findet **Montag**, den 13. Januar, **Nachmittags**  $\frac{1}{2}$  4 Uhr im Hoftheater statt.  
(Eingang durch den Anbau am Schillerplatz.)

Eintrittskarten zum Parquett à 1 Mk. 50 Pfg. beim Portier (Schillerplatz).